

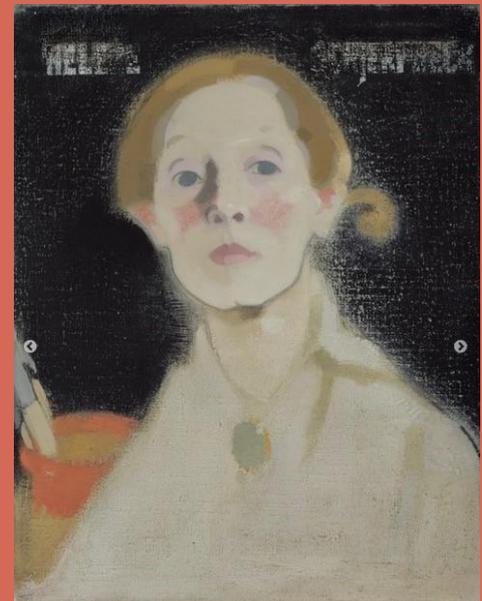


Am **21. Mai** spricht  
**Gabriele Arndt**

um **17:00** Uhr im Café Uhle über

## die Malerin Helene Schjerfbeck

Frauen waren 1862 - als die finnisch-schwedische Malerin Helene Schjerfbeck auf die Welt kam - in der Kunst noch eine Seltenheit. Dennoch wurde Schjerfbecks großes Talent beim Malen schon früh erkannt und sie wurde mit Preisen ausgezeichnet. Trotz körperlicher Einschränkungen bereiste sie in ihrer Jugend Europa. Von diesen Erlebnissen konnte und musste sie in ihrem späteren



zurückgezogenen Leben zehren. Danach geriet sie zumindest außerhalb Skandinaviens in Vergessenheit. Ein Schicksal, das sie mir vielen Frauen in der Kunst teilt. Seit 2007 wird ihre Kunst wieder international ausgestellt. Höchste Zeit, diese bemerkenswerte Künstlerin kennenzulernen.